



Auszug aus dem Hauptbuch

KATASTRALGEMEINDE 81122 Natters
BEZIRKSGERICHT Innsbruck

EINLAGEZAHL 12

Letzte TZ 25534/2012

Einlage umgeschrieben gemäß Verordnung BGBl. II, 143/2012 am 07.05.2012

***** A1 *****

GST-NR	G BA (NUTZUNG)	FLÄCHE	GST-ADRESSE
236	Sonst(ger.Veget.)	387	
252/1	Wald(Wälder)	1748	
739/1	Wald(Wälder)	23661	
739/3	Wald(Wälder)	4240	
739/4	Landw(Feld/Wiese)	412	
739/5	Wald(Wälder)	38	
1751/1	Wald(Wälder)	1784	
1751/4	Gärten	157	
1751/5	Wald(Wälder)	1530	
1788/1	Wald(Wälder)	215	
1788/2	Wald(Wälder)	499	
1790	Wald(Wälder)	3522	
1794	Sonst(ger.Veget.)	120	
1795	Landw(Feld/Wiese)	863	
GESAMTFLAECHE		39176	

***** A2 *****

- 1 a 1727/1963 Sicherheitszone Flughafen Innsbruck hins aller Grundstücke dieser Liegenschaft
- 8 a 8037/2003 Abschreibung Teilfläche(n) Gst 1751/1 nach EZ 668 zu Gst 1751/3
- 9 a 5132/2006 Flächenänderung bezüglich Gst 1790 gem. AB GZA 218/06
- 11 a 25534/2012 Flächenänderung hins. Gst 236 252/1 gem. Tauschvertrag 2012-03-14

***** B *****

- 1 ANTEIL: 1/1
Agrargemeinschaft Natters
ADR:
 - a 4555/1959 Regulierungsplan des Amtes der Tiroler Landesregierung 1957-11-13, Zl IIIb1-420/38, samt Anhang I 1959-01-16, Zl IIIb1-190/41, Eigentumsrecht
 - b bestehend aus den jeweiligen Eigentümern der in EZ 11 ersichtlich gemachten anteilsberechtigten Stammsitzliegenschaften

***** C *****

- 1 a Stand 1886
DIENSTBARKEIT der Wasserleitung unterirdisch in Eisenröhren für die Zeit von Georgi bis Galli jeden Jahres über Gst 252/1 für Gst .100 in EZ 60
- 2 a Stand 1887
DIENSTBARKEIT des Fahrweges über Gst 252/1 für Gst .100 in EZ 60
- 3 a 1186/1908
DIENSTBARKEIT des Fußweges über Gst 252/1, verbunden mit

dem Recht, beliebige Reparaturen und eine allfällig notwendige Umlegung vorzunehmen, für EZ 60

4 a 115/1921

DIENSTBARKEIT , die aufgestellten Gittermasten, die ausgeführte Speiseleitung, Erd- und Telefonleitung samt allem Zubehör dauernd zu belassen, zu benützen, zu erhalten und allenfalls zu rekonstruieren, die Leitungsanlage mit Ausnützung eines 3 m breiten Grundstreifens unter der gespannten Leitung jederzeit zu begehen und vom Grundeigentümer bzw Nutzungsberechtigten die Freihaltung eines Grundstreifens in einer Breite von 3 m beiderseits der Leitung sowie des darüber befindlichen Luftraumes von größerem Stammholz und Ästen zu begehen, auf Gst 1795 mit einem Gittermast, auf Gst 1751/1 1751/5 mit einem Gittermast für die Mittenwaldbahn

5 a 1537/1926

DIENSTBARKEIT der Fernsprechanlagen bei Gst 1788/1 gem Pkt 1, 2 a bis g, 3 Dienstbarkeitsvertrag 1926-09-09 für Bahn-Gst 609/4 Ruetzwerk KG Schönberg der Eisenbahnbucheinlage der Arlbergbahn

6 a 2346/1926

DIENSTBARKEIT der Übertragungsleitung gem Pkt 1 Dienstbarkeitsvertrag 1926-10-19 auf Gst 1795 1751/1 1751/5 für Bahn-Gst 609/4 KG Schönberg der Eisenbahnbucheinlage der Arlbergbahn

7 a 856/1932

DIENSTBARKEIT der Übertragungsleitung gem Pkt I Dienstbarkeitsvertrag 1932-03-21 auf Gst 1751/1 1751/5 1795 für die Eisenbahnbucheinlage der Arlbergbahn

8 a 1089/1957

DIENSTBARKEIT der Übertragungsleitung gem Pkt 1 2 Dienstbarkeitsbestellungsvertrag 1956-12-21 samt Plan bei TZ 734/57 auf Gst 739/3 für Republik Österreich (Eisenbahnverwaltung)

9 a 7880/1963 936/1971 3548/1992

DIENSTBARKEIT der Hochspannungsfreileitung gem Pkt 1 2 Dienstbarkeitsübereinkommen 1963-03-27 auf Gst 1790 für Österreichische Elektrizitätswirtschafts-AG

***** HINWEIS *****
Eintragungen ohne Währungsbezeichnung sind Beträge in ATS
